

Die Herkunft des Namens Bettlerpfad:

Eine Theorie besagt, dass der Weg um 900 n. Chr. von Mönchen des Bettelordens zu Freiburg genutzt wurde, die sich von Zeit zu Zeit auf den Weg durchs Markgräflerland machten, um zu betteln. Darüber hinaus wird vermutet, dass Eremiten entlang des Weges lebten, die ihren Lebensunterhalt bei der Landbevölkerung erbetteln mussten.



Eine andere Version (und die ist die wahrscheinlichste) behauptet, dass ein Handwerksgehilfe, der 1870/1871 des Winters auf dem Weg nach Freiburg war, kurz hinter Wittnau, also ungefähr zwei Kilometer vor dem Ziel, von der Dunkelheit überrascht wurde und die Orientierung verlor. Aufgrund seiner Erschöpfung übermannte ihn der Schlaf. Am nächsten Morgen wurde er von Bauern aus dem nahe gelegenen *Hauerhof* tot aufgefunden. Diese hatten am Abend zuvor den Wachhund bellen hören, sich aber nichts dabei gedacht. In Gedenken an den verstorbenen Wanderer erstellten sie ein Gedenkkreuz, das heute noch zu sehen ist.

### **Allgemeine Hinweise:**

Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Wetterfeste Kleidung, Kopfbedeckung, Trittsicherheit, gutes knöchelhohes Schuhwerk sind erforderlich.

3 Wanderungen zwischen 8 und 14 km

Programmänderungen sind vorbehalten!

Mit der Anmeldung erkläre ich mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Fahrgemeinschaften erwünscht!

Leitung: Inge Sturm

Tel. 06421-42521

e.-mail: [sturmrn1@freenet.de](mailto:sturmrn1@freenet.de)

[www.gowindundwetter.de](http://www.gowindundwetter.de)



## *Wind und Wetter*

*Mit Wind und Wetter unterwegs...*

Frühling 2010

(Anreise) Donnerstag, 08. April -

(Abreise) Samstag, 10. April 2009

Wandern im Breisgau und Südschwarzwald



## **Wanderungen:**

### **1. Tag - Donnerstag**

Ankunft in Kirchhofen ca. 13. 00 Uhr

Ab 14.00 Uhr Wanderung auf dem Bettlerpfad bis ca. 18.00 Uhr

Länge: ca. 10 km

### **2. Tag - Freitag**

Wanderung - Kohlerhof - Gieshübl

evtl. Einkehr im Gasthaus Gieshübl

Länge: ca. 12 -14 km

### **3. Tag - Samstag**

Wanderung von Kirchhofen

nach Staufen mit

anschließendem Stadtrundgang

Rückfahrt ca. 16.00 Uhr

Unterbringung u.a :

Gasthaus Krone  
Herrenstr.5

79238 Ehrenkirchen – kirchhofen

Tel. 076337/5213

[www.gasthaus-krone.de](http://www.gasthaus-krone.de)

e-mail: [info@gasthaus-Krone.de](mailto:info@gasthaus-Krone.de)

Mit der Bitte um rechtzeitige und verbindliche Anmeldung, wegen begrenzter Zimmeranzahl.

Zusätzliche Kosten für Führungen, Eintritte, öffentl. Verkehrsmittel sind nicht in der VHS Gebühr enthalten.

VHS Gebühr: 3 Wanderungen - 18.60 €



Wegemarkierung Bettlerpfad

**Staufen** liegt am Fuß des Schwarzwalds am Ausgang des Münstertals. Das Schwarzwaldtal des Neumagen geht hier direkt in die Rheinebene über, die Vorbergzone des Schwarzwalds ist weniger ausgeprägt.

Nördlich des Talausgangs dominiert der sich steil erhebende Schlossberg, südwestlich beginnt die Hügellandschaft des Markgräflerlandes. Staufen liegt somit auf der Grenze zweier Natur- und Wirtschaftsräume; zum einen der Rheinebene bzw. der Vorbergzone mit dem Anbau von Getreide, Wein und Obst, zum anderen dem durch Viehhaltung und Forstwirtschaft und in früheren Zeiten durch Bergbau geprägten Schwarzwald. Das Gebiet der Stadt Staufen erstreckt sich von 260 m ü. NN im Norden bis auf 810 m ü. NN im Südosten. Die Stadt selbst wird vom Neumagen durchflossen.

